

Bolero

Neuer Besitzer treibt Wachstum voran

Mehr Filialen in mittelgroßen Städten – mit dieser Strategie will der neue Besitzer, die Aurelius Wachstumskapital Se & Co. KG, das Wachstum der Tex-Mex-Kette Bolero vorantreiben. Im Dezember 2017 hatte der Münchener Finanzinvestor die Bolero Holding von Gastro Consulting SKM übernommen.

Bis 2025 sollen gut 15 neue Filialen dazukommen. Den Fokus setzt der neue Geschäftsführer Christopher Nolde dabei auf Städte in Mittel- und Süddeutschland mit mehr als 100.000 Einwohnern. Auch die Zahl der Mitarbeiter soll in diesem Rahmen von aktuell 240 auf über 800 aufgestockt werden. Erst kürzlich stieg Aurelius Wachstumskapital auch als Mehrheitsgesellschafter beim schwäbischen Cateringdienstleister Better Taste ein.

Die Hamburger Gastro Consulting SKM GmbH & east Group von Christoph Strenger und Roland Koch erzielte

vergangenen Jahr einen Umsatz von 72,9 Mio. €. Strenger und Koch eröffneten 1990 das erste Bolero-Restaurant



mit Bolero und diversen weiteren Engagements wie dem east Hotel bzw. dessen Gastronomie, Marken wie Chili Club und Paulaner sowie Solitären wie dem Clouds und neuerdings der Störtebeker Gastronomie in der Elbphilharmonie Hamburg laut foodservice Top100 im

in Hamburg. Seitdem sind neun weitere Filialen vor allem in Norddeutschland dazugekommen. Der Großteil der Restaurants wird von der Holding selbst betrieben, zwei Filialen gehören Franchise-Nehmern.

www.bolero-bar.de
<https://aureliusinvest.de>

Mit neuem Investor will Bolero auch Süddeutschland erobern.



Short Cuts

Die Frankfurter Bakery-Kette La Maison du Pain zieht Anfang 2019 in den umgebauten Gastrobereich des Shoppingcenters MyZeil in der Frankfurter Innenstadt. Das Angebot umfasst auf 480 qm neben Croissants, Tartes und Macarons auch Suppen, Quiches und belegte Baguettes.
www.lamaisondupain.com/de

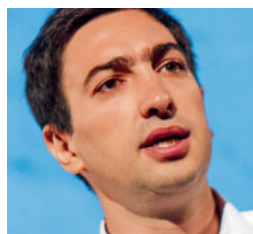
Die Dunkin' Brands Group, Muttergesellschaft von Dunkin' Donuts und Baskin-Robbins, hat einen neuen CEO. David Hoffmann übernimmt die Rolle von Nigel Travis, der sich nach fast zehn Jahren als CEO zurückzieht. Travis (68) bleibt dem Unternehmen allerdings als Executive Chairman erhalten.
www.dunkinbrands.com

Im neuen Haus der 25hours-Hotelgruppe im Herzen von Köln setzen erneut ein Neni-Restaurant und eine Monkey Bar gastronomische Akzente. Beide residieren im neu auf das Gebäude aufgesetzten 8. Stock.
www.25hours-hotels.com/hotels/koeln

Starbucks will bis zum Jahr 2020 in allen seiner weltweit mehr als 28.000 Filialen keine Plastiktrinkhalme mehr einsetzen. Stattdessen sollen ein neuer, strohhalmloser Deckel sowie alternative Strohhalme aus recycelbaren Materialien zum Einsatz kommen.
www.starbucks.com

300 neue Restaurants bis 2023

Burger King erhöht Expansionstempo



Carlos Baron, Burger King D.

Burger King will in Deutschland in den kommenden fünf Jahren 300 neue Restaurants eröffnen. 2017

zählte Burger King zum Jahresende 708 Restaurants in Deutschland. „Unser Ziel ist, bis zum Jahr 2023 mehr als tausend Restaurants zu haben“, so Geschäftsführer Carlos Baron. Dazu arbeite man mit drei Franchise-Partnern zusammen. Zudem gibt es seit Anfang des Jahres eine Kooperation mit der Station Food

GmbH, einem Joint Venture der Deutschen Bahn und den Verkehrsgastronomen Rubenbauer. So sollen gute Standorte an Bahnhöfen gesichert werden. Zudem will Burger King stärker aufs Liefergeschäft setzen. Momentan bieten 170 Restaurants der Kette einen Lieferservice.
www.burgerking.de

